

AFB GEMEINNÜTZIGE GMBH

Ferdinand-Porsche-Straße 9
76275 Ettlingen
www.afb-group.eu
csr@afb-group.eu

ANSPRECHPARTNER

Nathalie Ball
CSR-Verantwortliche
Tel. +49 (0)7243 / 2 00 00 - 2 05
nathalie.ball@afb-group.eu



B.A.U.M.-MITGLIED SEIT 2012

**BRANCHE**

IT-Remarketing

BESCHÄFTIGTE

160

FIRMENPROFIL

Als erstes gemeinnütziges IT-Systemhaus Europas hat sich AfB darauf spezialisiert, ausgemusterte IT-Hardware von großen Konzernen aufzubereiten und erneut in den Verwendungs-Kreislauf zurückzuführen. Die Geräte werden bei den Partnerfirmen abgeholt, im nächstgelegenen Standort der AfB inventarisiert, gereinigt, getestet und falls nötig repariert. Alle vorhandenen Daten werden zertifiziert gelöscht. Anschließend werden die Geräte in den AfB Niederlassungen oder im Online-Shop verkauft. In allen Bereichen arbeiten zu 50 Prozent Menschen mit und ohne Behinderung solidarisch zusammen. AfB verknüpft somit die Schaffung von Arbeitsplätzen für Menschen mit Handicap in Europa mit der Schonung natürlicher Ressourcen und überzeugt gleichzeitig durch professionelle Dienstleistungen vor allem im Umgang mit hochsensiblen Daten.

AFB ALS CSR-PARTNER VON UNTERNEHMEN

AfB ermöglicht Unternehmen aller Branchen, sich innerhalb einer Partnerschaft für soziale und ökologische Gesellschaftsfragen zu engagieren. Heute schon sind zahlreiche große Konzerne, Banken, Versicherungen und öffentliche Einrichtungen CSR-Partner von AfB. Sie sehen den Vorteil darin, notwendige Geschäftsprozesse ohne zusätzliches Investment mit sozialem und ökologischem Engagement zu verknüpfen. Die Vision ist die Schaffung von 500 Arbeitsplätzen für behinderte Menschen in der IT-Branche. Um den gesellschaftlichen Erfolg auch zukünftig weiter voranzutreiben sucht AfB nach weiteren Firmen und öffentlichen Einrichtungen, die ihre nicht mehr benötigte IT-Hardware zur Datenlöschung und Aufbereitung bereitstellen.

GEBRAUCHTE IT-HARDWARE SCHAFFT NEUE PERSPEKTIVEN!**Für Unternehmen. Für die Gesellschaft.****Für die Umwelt.**

Das Konzept gilt als Paradebeispiel erfolgreichen Sozialunternehmertums, denn es verbindet professionelle IT-Dienstleistungen mit gesellschaftlichem Erfolg. Der zunehmende Bedarf unserer Gesellschaft an verbesserter IT-Ausstattung verursacht erhebliche Umweltschäden. Mit ihrem Geschäftsmodell wirkt AfB dieser Problematik entgegen und ermöglicht die vollwertige Integration von Menschen mit einem Handicap in der Arbeitswelt.

Um Inklusion zu erreichen, sind die Abläufe im Unternehmen barrierefrei gestaltet und die einzelnen Arbeitsplätze auf die besonderen Anforderungen der Mitarbeiter angepasst, so dass diese, gemeinsam mit ihren nicht behinderten Kollegen, problemlos an den unterschiedlichen Prozessen teilhaben können.

GESELLSCHAFTLICHER ERFOLG

- Schaffung von 160 Arbeits- und Ausbildungsplätzen, davon 50 Prozent für Menschen mit einer Behinderung,
- Elf Standorte in Deutschland, Österreich und Frankreich,
- Bearbeitung von über 230.000 Gebrauchtgeräten in 2012,
- Umweltschutz: Vermeidung Abbau natürlicher Ressourcen, Reduktion von Treibhausgasen und Elektroschrott.

Für sein öko-soziales Geschäftsmodell wurde AfB mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2012 ausgezeichnet.